

Montageanleitung

Aufputzwasserzähler AP smart M

DVGW-CU0406



DELTA MESS

A. Wichtige Hinweise

- Wasserzähler sind hochwertige Messgeräte und sorgsam zu behandeln. Zum Schutz vor Beschädigungen und Verschmutzungen sowie um die Hygiene des Trinkwassers nicht zu gefährden, den Wasserzähler erst unmittelbar vor dem Einbau aus der Verpackung nehmen.
- Der Wasserzähler - mit DVGW-Zertifizierung - darf nur unter den Nennbetriebsbedingungen betrieben werden.
 - Durchflussbereich: Q_3 2,5 m³/h / Q_4 4,0 m³/h
 - Temperaturbereich: T30, T30/90, T90 → siehe Angabe auf Typenschild
 - Druckbereich: 0,3 bis 10 bar
 - Anschlussgröße: DN 15 / DN 20
 - mechanische Umgebungsbedingungen: M1; 5 bis 55 °C
- Der Einbau von Wasserzählern darf nur durch Fachpersonal erfolgen.
- Bei der Installation sind die Vorgaben nach DIN 1988 und der aktuellen Trinkwasserverordnung zu beachten.
- **Garantie** nur bei Verwendung von mitgelieferten Originaldichtungen.
- Bei der Montage immer die **Fließrichtung und Einbaulage beachten!** Horizontaler und vertikaler Einbau erlaubt (Bild1), nicht über Kopf montieren (Bild2).

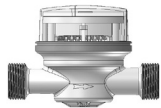


Bild 1 - Einbau erlaubt



Bild 2 - Einbau nicht erlaubt

- Alle Rohrleitungen sind spannungsfrei an den Wasserzähler anzuschließen. Setzen Sie Ihre Fixpunkte (Schellen) so, dass auf den Wasserzähler keine Zug- und Querkräfte einwirken können.
- Der Wasserzähler ist mit beiliegendem Verplombungsmaterial gegen Demontage zu sichern! Bei beschädigter oder entfernter Plombe ist der Wasserzähler nicht mehr für die gesetzliche Abrechnung zugelassen.
- Durch die weit verbreitete Modul-Schnittstelle (Modularis) ist eine Aufrüstung mit Funk-, MBus- und FA-Modulen fast aller Hersteller jederzeit möglich.

Technische Änderungen vorbehalten.

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der DELTAMESS DWWF GmbH

Telefon 0 43 61/51 14 0 • Fax 0 43 61/51 14 - 88 • Service-Nr. 0 800/51 14 - 800

www.deltamess.de

DELTA MESS

MA_30242-04/04.22

B. Montage

- **BEI ERSTINSTALLATION:** Leitung vor Einbau des Wasserzählers gründlich spülen.
1. Absperrventile vor und hinter dem Wasserzähler / Passstück schließen.
 2. Einbaustelle druckentlasten, ggf. entleeren.
 3. Verschraubungen vorsichtig lösen und evtl. auslaufendes Restwasser auffangen.
 4. Wasserzähler / Passstück ausbauen und alte Dichtungen vollständig entfernen.
 5. Dichtflächen auf Beschädigungen und Verunreinigungen prüfen, ggf. reinigen.
 6. Gewindegewindestück des neuen Wasserzählers entfernen.
 7. Neue, mitgelieferte Dichtungen in die Verschraubungen einsetzen und den neuen Wasserzähler fachgerecht montieren.
 8. Zählwerk für Ablesung ausrichten.
 9. Wasserzulauf öffnen und die Gesamtmontage auf Dichtheit und Zählfortschritt prüfen.
 10. Den Wasserzähler über die Zählerverschraubung plombieren.

C. EU-Konformitätserklärung / EU DECLARATION OF CONFORMITY

Wir erklären als Hersteller in alleiniger Verantwortung die Konformität des Wasserzählers mit den einschlägigen Harmonisierungsrechtsvorschriften der Union / We declare as manufacturer under our sole responsibility the conformity of the water meter with the relevant Union harmonisation legislations. Die benannte Stelle hat folgende Bescheinigungen ausgestellt / The notified body issued following certificates.

Typ <i>Type</i>	Bescheinigungen <i>Certificates</i>	Benannte Stelle; Nr. der Stelle <i>Notified body; body no.</i>	Angewandte Vorschriften <i>Applied regulations</i>
WZ-AP	MID Modul B: DE-17-MI001-PTB008 MID Modul D: DE-M-AQ-PTB131	Physikalisch-Technische Bundesanstalt, Braunschweig und Berlin 0102	2014/32/EU OIML R49-1 DIN EN ISO 4064 Teile 1 + 2 DIN EN ISO 4064 Teile 3 + 4
			26.02.2014 2013 10.2017 11.2014

Unterszeichnet für und im Namen von / Signed for and on behalf of

Deltamess DWWF GmbH
Sebenter Weg 42
D-23758 Oldenburg/Holstein

Oldenburg, 23.02.2022



Kay Dobat, GF